

Stadtteilanzeiger Ost-Innenstädter

www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

MIT DOPPELSEITE
AUS DEM
MICHAELISVIERTEL

Ihre Redaktion- und Anzeigen-Hotline: **(05121) 23947**

Oktober 2012

**HAARSTUDIO
Frank**



**Bei uns frisiert man heiter
zu dritt geht's weiter**

Einumer Straße 93 • Hildesheim • Tel. 05121-12692

BLAUMANN
Berufskleidung

- Berufsmoden
- Imagekleidung
- Arbeitsschutz

Osterstraße 13, 31134 Hildesheim
Tel. 05121-402012
Fax. 05121-402013
E-Mail: info@blumann-hildesheim.de
www.blaumann-hildesheim.de

Création

Bodypiercing • Piercingschmuck

Bernwardstraße 7 • 31134 Hildesheim
Phone 05121 / 9 99 69 49
www.piercingstudio-hildesheim.de

Hildesheimer Bürgerhaushalt - Sie entscheiden mit

Zum ersten Mal in der Geschichte der Stadt kann die Hildesheimer Bevölkerung vom kommenden September an bis Dezember über den Haushalt der Stadt mit diskutieren, mit gestalten und mit verändern.

Dies ist ein großer Fortschritt.

„Der Haushalt der Stadt ist der Haushalt der Bürger und deshalb ist es nur folgerichtig,“ betont Alfred Müller vom Arbeitskreis Bürgerhaushalt, „dass die Hildesheimer darüber mitbestimmen können, wofür die Stadt Geld ausgibt und wie sie es einnimmt.“ Seit 2005 setzt sich der Arbeitskreis für den Hildesheimer Bürgerhaushalt ein!

Jetzt hat der Stadtrat endgültig dem Verfahren zugestimmt und die große Runde für mehr Bürgerbeteiligung kann beginnen. Viele Städte in Deutschland haben solch einen Bürgerhaushalt bereits eingeführt. Er stößt bei der Bevölkerung auf großes Interesse.

Wie funktioniert der Hildesheimer Bürgerhaushalt?

Beim Bürgerhaushalt reden die Bürgerinnen und Bürger bei der Frage mit, was sich die Stadt leisten kann und soll. Sie lernen die finanzielle Situation der Stadt besser zu verstehen, erläutern mögliche Alternativen zur Haushaltssanierung, wägen ab, was machbar ist und in haushaltspolitische Entscheidungsvorgänge einbezogen werden kann. Der Protest, der jetzt gegen die Gebührenerhöhungen und gegen die Kürzungen der Stadt entsteht, kann so breit diskutiert werden, und es kann besprochen werden, wie der Haushalt der Stadt zum Wohle der Bevölkerung gestaltet werden kann.

Für die Bürger bedeutet ein Beteiligungsverfahren mehr Wissen, Kompetenz und Einflussmöglichkeiten. Sie können Kritik äußern, der Politik wertvolle Entscheidungsanregungen anbieten und aktiv am Entscheidungsprozess der Stadt teilnehmen. Die Macher des Bürgerhaushaltes, der Arbeitskreis Bürgerhaushalt und die Stadtkämmerei, arbeiten derzeit unter Hochdruck: Anfang September soll eine Haushaltsbrochure herauskommen, die das komplexe Zahlenwerk des Haushalts in kurzer Form

übersichtlich und leicht verständlich darstellt. Dadurch erhalten die Bürgerinnen und Bürger auch ohne große Vorkenntnisse die Möglichkeit, die Haushaltsdarstellungen und -zusammenhänge zu verstehen und die Haushaltsprobleme nachzuvollziehen. Zu beziehen ist diese Broschüre über die Stadtverwaltung.

Das Kernstück des Bürgerhaushalts sind die Ideen und Vorschläge der Bürger zum kommenden Haushaltsplan 2013 der Stadt. Thematisch steht die gesamte Palette der Einnahmen und Ausgaben der Stadt zur Diskussion: Steuern, Gebühren, Bäder, Sport, Kultur, öffentliche Grünanlagen, Schulen, Kindergärten, Soziales und mehr. Den Hildesheimerinnen und Hildesheimern stehen zwei

Seit 55 Jahren

Schuh- und Schlüsseldienst
Goschenstraße 65
Inh. Marcel Siwak

- Schuhreparaturen
- Taschenreparaturen
- Lederwaren
- Näharbeiten
- Scheren- und Messerschleifen
- Schlüssel-Sofort-Dienst
- Montage aller Sicherheiten
- Gravuren und Stempel
- Wäscherei
- Annahmestelle
- Kostenlose Abholung für Schuhreparaturen
- Uhrenbatteriewechsel

AKTION BATTERIE-WECHSEL
(Uhren)
für 4,-€ bis 15. 10.
mit diesem Coupon

Schlüssel-Notdienst zu fairen Preisen
Notdienst 24 Std. Telefon 0172-4558352
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-13 und 15-18 Uhr,
Mittwoch Nachmittag geschlossen, Sa 9-13 Uhr
Telefon 05121-37286 • Goschenstraße 65

GOLD-SILBER-ANKAUF
auch Versilberungen
Sofort-Bargeld zu fairen Preisen

- Schmuck auch defekt
- Zahngold auch mit Zähnen

Juwelier Grothe an der Lilie
Ihr Fachgeschäft für Goldankauf
HINTER DEM RATHAUS
(Marktstr. 22) Tel. 34488

Ihr Meisterbetrieb in der Oststadt



ELEKTRO KEMPF

- Kundendienst
- Alle Elektroarbeiten von A-Z
- Notdienst auch an Sonn- und Feiertagen
- Parkplätze vor der Tür

Telefon 12117
Fax 12111
Steingrube 15
31141 Hildesheim

Nobilis
Mode- und Wohnaccessoires

- Strickjacken
- Taschen
- Schmuck
- Glas
- Uhren
- Dekoartikel

... und vieles mehr ...

Goschenstrasse 77 • Hildesheim • Tel. 1776816

Wege offen, sich in die Debatte einzubringen. Jeder Stadt-Hildesheimer ab 17 Jahre hat gut zwei Monate lang die Möglichkeit, a. bequem vom heimischen PC aus oder b. über Bürgerversammlungen

Anregungen für den Haushaltsplan 2013 einzubringen. Diese Vorschläge werden von den Bürgerinnen und Bürgern umfassend diskutiert und abschließend bewertet.

Fortsetzung auf Seite 3

Der Trauer Raum geben



Unsere Trauerhalle

Unser Hauscafé

Bitte fordern Sie unsere kostenlose Info-Broschüre an!



Goschenstraße 51
31134 Hildesheim
Tel.: 05121 - 3 48 67
info@suessmann-bestattungen.de



www.hi-familie.de

Die Infodresse für Familien

Neues aus St. Andreas



Am **Sonntag, den 23.09.2012** findet um 18.00 Uhr in der Andreaskirche ein Konzert mit Werken von Dvorák und Reger unter der Leitung von Kantor Bernhard Römer statt. Weitere Mitwirkende sind die Andreaskantorei und der Organist Jens-Peter Enk.

Ein weiteres Konzert-Highlight ist die Aufführung der H-Moll-Messe von Johann Sebastian Bach. Dieses Werk wird am **Samstag, den 13.10.2012**, um 20.00 Uhr in der Andreaskirche aufgeführt. Derzeit ist in der Andreaskirche die Ausstel-

lung „typisches und sakrales“ zu sehen, die zahlreiche Besucher anzieht. Die Reaktionen sind unterschiedlich – und genau das ist beabsichtigt. Kunst fordert heraus, sich neu mit alten Sehweisen und Gewohnheiten zu beschäftigen. Den Höhepunkt und Abschluss der Ausstellung bildet die Finissage am **Sonntag, den 30.09.2012**, um 18.00 Uhr. Dann wird die Ausstellung, die seit fünf Jahren in Niedersachsen unterwegs war, aufgelöst. Dabei werden die zwölf Figuren amerikanisch versteigert. Interessenten können sich die Figuren jetzt schon einmal in der Andreaskirche ansehen.

Goethes Farbenlehre

Welche Farbe für welchen Raum? TK gibt Tipps

Wer denkt im Baumarkt schon an Goethe? Gegensätzlicher kann ein Gedanke wohl kaum sein – und dennoch: Zwischen Farbtöpfen, Tapeten und neuer Raumdeko sollten die Tipps des Altmeisters Goethe beherzigt werden, rät die Techniker Krankenkasse (TK) in Niedersachsen. Goethe war nicht nur ein begnadeter Poet, sondern hat sich auch intensiv mit Farben und ihrer psychologischen Wirkung beschäftigt. Auf einer Harzreise begann Goethes Interesse für Farben, entstanden ist daraus das umfangreichste seiner Werke: die Farbenlehre. Nach Angaben der TK kann das ein interessanter Wegweiser bei der Frage sein, welche Farbe für welchen Raum geeignet ist. Die zentralen Aussagen Goethes zu den Wirkungen von Farben hat die TK für Renovierungswillige zusammengestellt:

Blaue Wände? Nichts für Depressive

Diese Farbe ist nicht nach Goethes Geschmack. Blaue Zimmer geben uns ein Gefühl von Leere und Kälte. Blau erinnert laut Goethe an Schatten, ist vom Schwarzen abgeleitet und führt immer etwas Dunkles mit sich.

Wie sieht's mit Gelb aus?

„Es ist die nächste Farbe am Licht und besitzt eine heitere, muntere und sanft reizende Eigenschaft“, meint Goethe zustimmend. „Gelb macht einen warmen und behaglichen Eindruck, besonders an grauen Wintertagen. Das Auge wird erfreut, das Herz ausgedehnt und das Gemüt erheitert“, so Goethe. „Daher ist Gelb als Vorhang und Tapete angenehm“.

Grün, Grün, Grün

Durch Grün fühlt sich der Dichter

und Naturwissenschaftler beruhigt:

„Unser Auge und Gemüt findet in derselben eine reale Befriedigung.

Deswegen für Zimmer, in denen man sich immer befindet, die grüne Farbe zur Tapete meist gewählt wird“.

Rot – die höchste aller Farben

„Die Wirkung dieser Farbe ist so einzig wie ihre Natur. Sie gibt einen Eindruck sowohl von Ernst und Würde als auch von Huld und Anmut“, schreibt Goethe euphorisch. Kein Wunder also, dass er sich „die Würde des Alters“ ebenso wie die „Liebenswürdigkeit der Jugend“ gut in einer roten Umgebung vorstellen kann.

Wie immer man sich auch entscheidet: Ob man

den Tipps des großen deutschen Dichters folgt oder dem eigenen Bauchgefühl – für eine Atmosphäre, in der man sich wohl fühlt, sollte man Farben wählen, die nicht nur aktuell trendy und schick sind, sondern mit denen man auch über einen längeren Zeitraum gut leben kann, empfiehlt die TK.

gbg
wohnen
in Hildesheim

SERVICE-Wohnsinn!

Klicken Sie
sich jetzt in
Ihre neue Wohnung:

↓

www.gbg-hildesheim.de
Wir sind rund um die Uhr für Sie da

Einfach Wohnsinn!

Gemeinnützige Baugesellschaft zu Hildesheim AG
Eckenerstraße 36, 31134 Hildesheim, Tel.: (05121) 967-0
das wohnungs- und serviceunternehmen für die stadt

MIDYAT

Änderung - Schneiderei

Reparaturen aller Art Damen, Herren & Kinder

Wir machen alles passend!

Jacken

Blusen

Röcke

Hosen

Pullover

Mäntel

Gardinen

Pelze

Abendkleider

Leder

Arbeitskleidung

Brautkleider

Westen

Inh. B. Akcay
Immengarten 12
31134 Hildesheim
(gegenüber von REWE)

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 8.00 - 18.30 Uhr
Sa.: 8.30 - 14.00 Uhr
Tel.: 05121 - 30 35 137
Mobil: 0176 - 62 81 94 25

»KLAMOTTE«
SECONDHAND
INH. GUNDULABOWE



Einumer Str. 16
31135 Hildesheim
Telefon
05121-1747422

- Hier finden Sie Markenkleidung
- Außerdem Einzelstücke namhafter Hersteller und Designer
- Große Auswahl an Schuhen und Taschen

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo.-Fr. 10.00–18.00 Uhr Sa. 10.00–13.00 Uhr

 **GBG BESTATTUNGEN**

*Wir sind für Sie da,
wann immer Sie uns brauchen*

Tag & Nacht
05121 / 18 88

Marktstr.15 | 31134 Hildesheim

Hildesheimer Bestattungsinstitut
EUROCERT

Hildesheimer Bürgerhaushalt
Fortsetzung von Seite 1

Die 30 besten Vorschläge werden an den Stadtrat zur Haushaltsverbesserung weitergeleitet.

Zum guten Schluss entscheidet der Rat im Rahmen der Haushaltsberatungen, welche Ideen der Bürger umgesetzt werden. Der Stadtrat garantiert, jeden Vorschlag zu bearbeiten.

Nach Abschluss des Haushaltsplans 2013 informiert die Stadt die Bevölkerung, war-

um sie die Bürgervorschläge angenommen bzw. abgelehnt hat.

Danach beginnt die nächste Runde für den Haushaltsplan 2014.

Konkret sieht in diesem Jahr der Fahrplan wie folgt aus:

Am 25.9. können Sie sich um 18.00 Uhr im Rathaus der Stadt über das Verfahren des Hildesheimer Bürgerhaushalts informieren. Alle Hildesheimerinnen und Hildesheimer, ob jung oder alt, sind herzlich willkommen.

Ab Ende September können

Auto-Reparaturen

Löhr

AUTO-SERVICE

Achsvermessung
Bremsen
Computerdiagnose
Kupplung
Reifendienst
Servicearbeiten

TÜV+AU täglich

Löhr Autoservice · Steuerwalderstr. 152 · Tel. 05121/57578



Sie Vorschläge machen und Anregungen geben, wie im Haushaltsplan 2013 das Geld ausgegeben werden soll und eingenommen werden kann:

– entweder unter www.hildesheim-buergerhaushalt.de oder

– über die Bürgerversammlung am 13.11. um 18.00 Uhr im Hildesheimer Rathaus.

Sie haben dann bis Ende November Zeit, weitere Vorschläge einzureichen und die vorhandenen

Vorschläge zu diskutieren.

Anfang Dezember bewerten und gewichten Sie die Vorschläge und die von Ihnen ausgewählten 30 Vorschläge werden dem Stadtrat zur Beratung und abschließenden Entscheidung übergeben.

Fachleute des Arbeitskreises Bürgerhaushalt stehen während der gesamten Zeit den Interessierten für direkte Gespräche und individuelle Fragen zur Verfügung ([Mailkontakt: alfred.mueller@hildesheim-buergerhaushalt.de](mailto:alfred.mueller@hildesheim-buergerhaushalt.de)).

Wir möchten Sie einladen, bei der Aufstellung des Haushaltsplans 2013 der Stadt Hildesheim mitzuwirken. Wir rechnen mit Ihnen!

„3. Frauenzeit“ im Familienzentrum „Maluki“

Im Familienzentrum „Maluki“ (Martin-Luther-Straße 26) findet am Freitag, 5. Oktober, die „3. Frauenzeit“ statt.

Von 9 bis 12 Uhr bieten die Veranstalterinnen Walburga Eishauer und Birgit Vahle Workshops zu den Themen „Mit Yoga Kraft tanken im Alltag“ (9 bis 10.30 Uhr mit Sarani Geuer) und „Stromsparberatung“ (10.30 bis 12 Uhr mit Günter Baumhekel).

Alle Angebote sind kostenfrei, für Kinderbetreuung ist gesorgt.

Anmeldungen nehmen das **Familienzentrum „Maluki“** (Telefon 05121 53595), **Walburga Eishauer** (Telefon 05121 741511) und **Birgit Vahle** (Telefon 05121 510300) entgegen.

3. FRAUENZEIT

Workshops im Familienzentrum Maluki

WANN: Freitag, 5. Oktober, 9 bis 12 Uhr
WO: Martin-Luther-Straße 26

 **HILDESHEIM**

Einladung
zur Präsentation der neuen
Herbst/Winter Mode
Samstag, 6. Oktober 2012

NATURMODE & ACCESSOIRES

Marlis
Lindenberg

31134 Hildesheim
Andreas-Passage 1

Telefon + Fax 0 51 21 / 98 94 40

Probleme in Deutsch oder Englisch?



Das LOS fördert Ihr Kind ganz gezielt dort, wo es Schwächen in der Rechtschreibung, im Lesen, aber auch bei der Konzentration hat, ob in Deutsch oder Englisch.

Über den individuellen Förderunterricht für Ihr Kind informiert Sie
Harald Maruschewski,
LOS Hildesheim, Tel. 05121-408747
los-hildesheim.de



Tipps für Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Oststädterinnen und Oststädter,

leider gibt es auch in unserem schönen Hildesheim Altersarmut – was verstehen wir unter „Altersarmut“ und wie zeigt sie sich? Die Armut im Alter wird häufig auch versteckte oder verschämte Armut genannt. Viele alte Menschen schämen sich, in Armut geraten zu sein. Ihre Erziehung und ihre Wertvorstellungen lassen es oft nicht zu, diese Not der Umgebung, den Nachbarn, den verbliebenen Freunden zu zeigen. Aus Scham wird häufig keine Sozialhilfe beantragt, obwohl die spärliche Rente nicht einmal für das tägliche Essen reicht. Armut macht zusätzlich einsam. Ältere Menschen sind ohnedies mehr von Einsamkeit betroffen, Armut fördert diese Einsamkeit: man kann nicht zum Kaffee einladen, man kann keine gemeinsamen Reisen unternehmen, Besuche oder Geburtstagsfeiern sind zu teuer. Ein Indiz für die Zunahme der Altersarmut könnte auch die Zahl der Rentner sein, die einer geringfügigen Tätigkeit (bis 400€ mtl.) nachgehen. In vielen Fällen kann davon

ausgegangen werden, dass der Zuverdienst deshalb gesucht wird, weil das Einkommen/die Rente für den Lebensunterhalt nicht ausreicht. Im Jahr 2010 gingen ca. 660.000 Menschen zwischen 65 und 74 Jahren einem Minijob oder einer geringfügigen Beschäftigung nach! Auch die Zahl der Rentner, die zusätzlich zur Rente staatliche Grundsicherung beantragen ist stetig gestiegen. Verdienter Ruhestand??? Erhebungen des statistischen Bundesamtes vom Oktober 2011 belegen, dass bereits schon 2008 jeder Dritte

durch die Wohnkosten schwer belastet war, 16 Prozent der Menschen konnten die Wohnung nicht angemessen warm halten, bei über 30 Prozent reichten die Einkünfte nicht mehr für eine warme vollwertige Mahlzeit wenigstens alle zwei Tage aus!

Während es immer weniger Menschen gelingt, ihre Einkommenssituation zu verbessern – 13 Millionen Deutsche verfügen über ein Einkommen von weniger als 711 Euro im Monat, rund acht Millionen leben in einer hoffnungslosen finanziellen Situation -, steigt das Privatver-



Schuldnerberatung – leider aus Scham häufig viel zu spät! Die Schuldnerberatungsstellen ver-

zeichnen auch hier bedauerlicherweise ein trauriges Plus. In Hildesheim haben Sie verschiedene Anlaufstellen für eine professionelle Schuldnerberatung, z.B. AWO Schuldnerberatung, Osterstr.39 A, Tel. 1790019 Caritas Schuldnerbe-

ratung, Pfaffenstieg 12 Diakonische Werke, Theaterstr. 2, Tel. 16750 Und was können Sie tun, wenn Kühlschrank und Magen leer bleiben? Eine Möglichkeit ist der Besuch der „Hildesheimer Tafel e.V.“ Hier müssen Sie Ihre Bedürftigkeit nachweisen. Gegen eine geringe Gebühr

Sie sich schon lange keinen Friseur mehr leisten konnten: Seit Dezember 2011 kommt regelmäßig eine Friseurin in den Sozialen Mittagstisch Guter Hirt und schneidet bedürftigen Besuchern einfache Haarschnitte für 2€ (keine Strähnchen, kein Färben, keine Dauerwelle usw.). Die Haare müssen frisch gewaschen sein!! Notfalls steht im Pfarrheim ein Waschbecken zur Verfügung. Beide Einrichtungen freuen selbstverständlich auch über Menschen, die helfen wollen. Ob nun als Spender und Helfer !!!

„Die Stille ist nicht auf den Gipfeln der Berge, der Lärm nicht auf den Märkten der Städte – beide ist in den Herzen der Menschen (indisches Sprichwort)

23. 09. 12, 09.00 Uhr Herzberg Busbahnhof, PKW-Fahrgemeinschaften. Wanderung: Bad Lauterberg/Heikenberg-Himmelshöhe-Knollenkreuz-Gr. Knollen (Einkehr)-Knollental-Holzapfelköthe-Gerade Lutter-Augenquelle, ca. 15 km, Rückkehr gegen 16 Uhr, Rucksackverpflegung erforderlich / Einkehrmöglichkeit. Führung: Ulrich Schramke, 05521-3737

oder ab Bad Harzburg- Von Mönchen und Grenzern (M) Treffen: 09.15 Uhr Bad Harzburg Parkplatz Pfennigpfeiffer, PKW-Fahrgemeinschaften. Wanderung: Zorge-Helenenruh-Kaiserweg-Walkenried-Harzer Grenzweg-Spitzer Winkel-2 Länder Eiche-Stiefmutter-Zorge, ca. 22 km, Rückkehr gegen 18.30 Uhr, Rucksackverpflegung erforderlich/Einkehrmöglichkeit Führung: Ralf Zumbruch, 05322-878484

Selbstverständlich informiert Sie der Harzklub e.V. auch über weitere interessante Wanderungen: Telefon 05323/81758 Mo-Fr. 9-12 Uhr. Ich wünsche Ihnen eine schöne Zeit!

Ihre Annette Mikulski



Inhaber: Godehard Höweling, Orleanstr.68, 31135 Hildesheim Tel. 05121/9358607

IMMER FRISCH UND LECKER

mögen einiger weniger Bundesbürger sekundlich um Tausende Euro. Was erwirtschaftet wird, sollte auch einigermaßen gerecht verteilt werden. Viele unserer Rentner haben die Bundesrepublik mit aufgebaut; da sollte nach langjähriger, vollzeitnaher Erwerbstätigkeit die gesetzliche Rente auch über dem Grundsicherungsniveau liegen!

Wo können Sie konkret Hilfe bekommen? Wenn die Schulden sich „auftürmen“ kommen auch Rentner zunehmend zur

und Terminvergabe werden Ihnen dann Lebensmittel zur Verfügung gestellt. Die Hildesheimer Tafel e.V. finden Sie im Cheruskerring 53, 31137 Hildesheim Tel. 2984821, Lebensmittelausgabe Tel. 519150 Eine weitere Hilfsmöglichkeit bietet der „Gute Hirte“ im Altfriedweg 2-4, Tel. 52567 an. Gegen eine geringe Gebühr können Sie ein warmes Essen und eine Tüte mit Lebensmitteln bekommen. Dazu müssen Sie ihren Personalausweis mitbringen. Ein weiteres Angebot könnte auch für Sie interessant sein, wenn

ben, die ihren Vierbeiner in einem Alter ab neun Monaten dem Zuchtrichter Herrn Klaus Hornig, Dassel, vorstellen wollten.

An insgesamt 20 Teckel konnte Herr Klaus Hornig einen Formwert vergeben, davon an 7 Teckel die Note vorzüglich, an 8 die Note sehr gut, an 2 Teckel den Formwert gut und 3 Teckel erhielten den Formwert vielversprechend.

Fortsetzung auf Seite 5

biber

Ambulante Alten- u. Krankenpflege

Pflege daheim.

Sympathisch und professionell



☎05121-51 41 94

Ottostr. 77
31137 Hildesheim

Ergebnis der Herbstzuchtschau am 9. September 2012

Sich einmal 20 Dackel aller Größen, Haararten und Farben ansehen, dass konnten Besucher der Herbstzuchtschau des Deutschen Teckelklubs 1888 e.V. (DTK) Gruppe Hildesheim am vergangenen Wochenende in Himmelsthür. Ob klein, groß, rot, schwarz oder saufarben, es war für jeden Liebhaber der passende Teckel dabei. Der Zuchtschauleiter Herr Ralf Phiesel, Langelsheim, konnte 20 Dackelbesitzer begrü-

CDU-Ortsverband Stadtmitte und Oststadt

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

in der CDU Stadtmitte und Oststadt
am Mittwoch, dem 26. September 2012
um 18.30 Uhr

in den Pavillon des

Roemer- und Pelizaeus-Museum

Die Ortsverbände CDU Stadtmitte und Oststadt werden turnusgemäß ihre Vorstände neu wählen. Es wird einige Veränderungen geben. Langjährige Vorstandsmitglieder des Ortsverbandes CDU-Stadtmitte - Inge Adamski, als Schatzmeisterin und Dirk Bettls als Schriftführer - werden aus persönlichen Gründen nicht wieder kandidieren.

Im Anschluss an die JHV laden wir gegen 19.30 Uhr alle interessierten Bürger und Bürgerinnen zu einer

Diskussion über die Zukunft des Museums

ein. Auf der Dachterasse - mit einem atemberaubenden Blick über die Altstadt - werden wir mit dem Vorsitzenden des Aufsichtsrats, Dr. Ulrich Kumme, dem Vorsitzenden des Hildesheimer Museumsvereins, Dr. Christian Grahl und der kaufmännischen Leitung des RPMs Frau Annegret Gärtner diskutieren.

Diskussion
ab 19.30 Uhr

am Mittwoch, dem 26. September 2012
in den Pavillon des

Roemer- und Pelizaeus-Museum

„Sind wir noch zu retten - Wieviel Museum kann sich

Hildesheim noch leisten?“

Wir freuen uns auf eine lebhaft und konstruktive Diskussion mit Ihnen!
Christa Fischer
Vorsitzende CDU
Stadtmitte
Ekkehard Palandt
Vorsitzender CDU
Oststadt

HD Dorow Bestattungen

Hildesheim Peiner Str. 15 Telefon 0 51 21 - 2 98 44 70
Bockenem Bönner Str. 14 Telefon 0 50 67 - 69 80 20

Woche des bürgerschaftlichen Engagements

Im Rahmen der bundesweiten Aktionswoche „Engagement macht stark“ vom 24. September bis 3. Oktober 2012 öffnet das Internet Cafe Trialog immer sonntags von 14.30 bis 17 Uhr seine Tore. Seit mehr als 6 Jahren engagieren sich mehr als 12 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen Sonntag für Sonntag bei AWO Trialog. Sie bieten damit allen, für die gerade das Wochenende oft einsam verläuft eine unkomplizierte Kontaktmöglichkeit. Bei Kaffee, Kuchen, Musik und kostenfreiem Internet ist das Cafe Trialog in der Teichstr. 6, mitten in der Stadt einfach zu erreichen. Bereits zum 3. nimmt AWO Trialog mit dem Internet Cafe an der Woche des bürgerschaftlichen Engagements teil.

Seit 2004 würdigt das Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE) mit der bundesweiten Aktionswoche, die Arbeit von mehr als 23 Millionen freiwillig Engagierten. „Engagement macht stark!“ ist das gemeinsame Motto aller Initiativen, Vereine, Verbände, staatlicher Institutionen und Unternehmen, die sich aktiv an der größten nationalen Freiwilligenoffensive beteiligen. Sie steht unter der Schirmherr-

schaft von Bundespräsident Joachim Gauck und wird durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Das ZDF ist offizieller Medienpartner. Das BBE ist ein Zusammenschluss von Akteuren aus Bürgergesellschaft, Staat und Wirtschaft. Das übergeordnete Ziel der 240 Mitgliedsorganisationen ist die nachhaltige



engagement macht stark!
Woche des bürgerschaftlichen Engagements

Förderung von Bürgergesellschaft und bürgerschaftlichem Engagement in allen Gesellschafts- und Politikbereichen. Weitere Informationen über die Aktionswoche erhalten Sie auf der Kampagnenhomepage <http://engagement-macht-stark.de/>.

Kontakt:

Susanne Müller-Forwergk
Bereichsleitung Programmmanagement
Telefon: 051 21-13 89 29
Mobil: 01 73-627 32 20

Email:

Susanne.Mueller-Forwergk@awo-trialog.de

Fortsetzung von Seite 4

Viel Freude bereitet den Zuschauern auch die Vorstellung einer Zuchtgruppe.

Der Wanderpokal für den schönsten Teckel der Zuchtschau ging an die Rauhaarteckelhündin „Ernestine von der Vogtei Ruthe“, Züchter, Besitzer und Führer Brigitte Bothe aus Laaten. Für jeden Aussteller gab es eine Urkunde und eine Plakette zur Erinnerung.

Der DTK Gruppe Hildesheim bietet Interessenten auf monatlichen Veranstaltungen Fachvorträge, Filmvorführungen zur Haltung und Ernährung von Hunden. Hier hat der Hun-

debesitzer die Möglichkeit sich mit anderen Mitgliedern über evtl. auftretende Probleme auszutauschen.

Der nächste Stammtisch der Gruppe Hildesheim ist am Dienstag, den 02. Oktober um 20 Uhr. Diesmal wird der Vogelkundler Manfred Bögershausen einen Vortrag über „Die Vogelwelt der Derneburger Teiche“ halten.

Der Vorstand des DTK steht desweilen immer mit Rat und Hilfe zur Verfügung wenn es z.B. um Anschaffung, Aufzucht und Erziehung des Hundes geht. Auskunft erhalten Sie unter den Rufnummern 05121/868529 oder 05121/46373.

DENTAL FRISCH

„Gepflegter Zahnersatz Visitenkarte eines Prothesenträgers“

Herstellung von
Zahnersatz

- Kronen
- Brücken
- Totale Prothesen
- Kombierter Zahnersatz
- Implantatversorgung (Suprakonstruktion)
- CAD/CAM Zirkon Vollkeramik
- Fräs- und Geschiebetechnik
- Kostenvoranschläge (Zähne müssen bezahlbar bleiben)

Reinigung von
herausnehmbarem Zahnersatz

- Professionelle Beseitigung von
- Ablagerungen
 - Tabak
 - Tee
 - Kaffee
 - Calcium (Zahnstein)
 - Rückständen

Orleansstr. 74 - 31135 Hildesheim
Tel: 0 51 21 / 2 94 60 00 Fax: 0 51 21 / 9 22 90 01
Mobil: 0171 / 9 36 28 95



Marco Conrad
Meister der Zahntechnik

e-mail: DentalFrisch@yahoo.de

SONTAG

S T E U E R B E R A T E R

Unsere Leistungen
auf einen Blick:

- Klassische Steuerberatung
- Steuergestaltung
- Wirtschaftsberatung
- Finanzbuchhaltung
- Lohn-/Baulohnabrechnung
- Strategische Vermögensplanung
- Erbschaft-/Schenkungssteuer

Unsere Stärken:

- umfassende Betreuung
- kompetente Beratung
- kurzfristige Bearbeitung
- Einhaltung von Fristen
- hoher Qualitätsstandard
- motiviertes Fachpersonal
- ständige Fortbildung

UNSER ZIEL IST IHR ERFOLG

Helmuth F. Sontag 31137 Hildesheim Phoenixstraße 2
Steuerberater Tel (05121) 8704-0 Fax (05121) 8704-44
www.steuerberater-sontag.de E-Mail: info@steuerberater-sontag.de

RESTAURANT | KEGELBAHN

PALTROCK

Auf Wunsch auch in diesem Jahr!

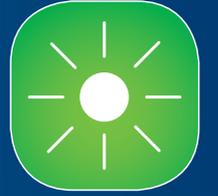
„Bayerische Wochen im Paltrock“

Sie erwarten bayerische Schmankerl wie:
Haxe, Brezeln, Rippchen, natürlich nicht zu vergessen
Weißwurst und die Maas Bier!
Reservieren Sie rechtzeitig..
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Weihnachten im Paltrock!

Genießen Sie im gemütlichen Ambiente
unser Weihnachtsbuffett.
Wahlweise mit Ente, Gans, Wild oder Fisch.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
und bitten um rechtzeitige Reservierung.

Öffnungszeiten: Montag Ruhetag
Dienstag-Freitag 17-22 Uhr · Samstag 11.30-14 Uhr, 17-22 Uhr
Sonntag 11.30-14 Uhr, 17-21 Uhr
31135 Hildesheim · Moltkestraße 22 · Telefon 05121-10205 20
www.paltrock.de



Wir drucken nur mit BioStrom –
natürlich von der EVI Hildesheim!

Dieser ist etwas teurer – aber umweltfreundlich ...
... und 1/3 erzeugen wir selbst mit unserer
Photovoltaikanlage!

Der Umwelt zuliebe!

Druckhaus  **Köhler**
Harsum GmbH

Druckhaus Köhler GmbH · Siemensstraße 1-3 · 31177 Harsum
Telefon (0 51 27) 90 20 4-0 · Telefax (0 51 27) 90 20 4-44
E-Mail: info@druckhaus-koehler.de · www.druckhaus-koehler.de

Schnelle Küche mit Fix Food Rezepte für die 30-Minuten-Küche

Es ist ganz einfach: auf einen Cocktailspieß je eine Cocktailltomate, ein Basilikumblatt und eine Mini-Mozzarellakugel stecken. Zum Schluss noch eine grüne oder schwarze Olive obendrauf und das Ganze zwölf Mal zubereiten. Dauer: zehn Minuten und fertig sind die Mozzarella-Spieße für den gemeinsamen Fußballabend bei Freunden oder Nachbarn. Schnell gemacht sind auch gefüllte Birnen mit Ziegenfrischkäse oder Dateln im Speckmantel.

Viele andere pfiffige und fixe Rezepte finden sich in dem Ratgeber „Fix Food - Preiswerte und schnelle Küche“ der Verbraucherzentrale. Außerdem gibt er praktikable Tipps, wie Essensplanung, Einkauf und Vorratshaltung verbessert werden können, wenn man die Familie mit schmackhaftem und gesundem Essen selber versorgen will. Denn es muss nicht unbedingt Fast Food aus der Mikrowelle sein.

Den Ratgeber Fix Food gibt es für 9,90 Euro in allen Beratungsstellen der Verbraucherzentrale Niedersachsen. Bestellmöglichkeiten: Für zuzüglich 2,50 Euro Porto- und Versandkosten kann er gegen Rechnung bestellt werden bei: Verbraucherzentrale Niedersachsen, Herrenstr. 14, 30159 Hannover, Tel: (05 11) 9 11 96-0, Mo bis Do 9 bis 17 Uhr u. Fr 9 bis 14 Uhr oder im Internet: www.verbraucherzentraleniedersachsen.de/ratgebershop



Billard – Dart-Raum
Kleine Snacks auf Anfrage

Härke Pils 0,3l	1,50 €
Härke Pils 0,2l	1,20 €
Weizenbier 0,5l	2,50 €
Korn 2cl	1,20 €

Öffnungszeiten tägl. 11–14 Uhr, 16.30–??? Uhr
Steingrube 23a · Tel. 01 72-5475586 oder 0160-6984353

GREENPEACE

27.09.2012, Plenum, 19:00, Teichstr. 6
04.10.2012, Neuentreff, 18:30, Teichstr. 6
11.10.2012, Plenum, 19:00, Teichstr. 6
18.10.2012, Plenum, 19:00, Teichstr. 6
23.10.2012, Greenpeace On Air,
15-16:00, Radio Tonkuhle, 105.3 fm
25.10.2012, Plenum, 19:00, Teichstr. 6
01.11.2012, Neuentreff, 18:30, Teichstr. 6

Kleinanzeigen

www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de
eMail: info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de
Tel. und Fax 23947

Wer fällt einen Apfelbaum und nimmt das Holz als Brennholz mit? Email: bewege52@web.de

Wir suchen ständig alte Fahrräder für einen guten Zweck, wir kommen auch vorbei und holen die Räder ab, Tel. 0176 - 29 04 47 61.



AWO TRIALOG gGmbH
Sozialpsychiatrie

1. Internet Cafe Trialog, jeden Sonntag, 14.30–17 Uhr, Teichstr. 6 Hildesheim, Tel. 051 21-1 38 90

2. Angehörigengruppe bei AWO Trialog: Gespräch und Austausch, 8. 11. 2012, 17–18.30 Uhr, AWO Trialog Teichstr. 6 Hildesheim, Tel. 051 21-1 38 90

3. Adventsbasteln im Lerchenkamp, 20. 11. 2012, 18–20 Uhr, AWO Trialog, Lerchenkamp 50, Hildesheim, Tel. 051 21-1 38 90, bitte anmelden

4. Gesundes und leckeres Weihnachtsgebäck, 28. 11. 12 16.30–18 Uhr, AWO Trialog, Kalandstr. 3 in Alfeld, 051 21-1 38 90 oder 051 81-93 635 36, bitte anmelden

Kontakt:
AWO Trialog Sozialpsychiatrie, Teichstr. 6,
31141 Hildesheim
Tel. 051 21-1 38 90,
www.awo-trialog.de

Lebensrettende Sofortmaßnahmen beim Roten Kreuz

Am 29. September 2012, am 13. Oktober und am 27. Oktober 2012 jeweils in der Zeit von 8.15 bis 16.00 Uhr finden Lehrgänge „Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber“ beim Roten Kreuz Hildesheim statt.

Ausgebildet wird im DRK-Zentrum, Brühl 8. Eine Anmeldung unter der Telefonnummer 9360-0 ist für alle Kurse unbedingt erforderlich.

IMPRESSUM

Herausgeber: Axel Fuchs
Redaktions- und Anzeigen-Anschrift:

Elzer Straße 99,
31137 Hildesheim
Tel. (05121) 23947
Fax (05121) 2086770

Vertrieb: Werbeagentur Fuchs
eMail:

info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de
Internet:
www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

Redaktionsschluß
der nächsten Ausgabe:
27. Oktober 2012

Die veröffentlichten Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.



ZAHNARZTPRAXIS
FRANK·QUAST
PROTHETIK
PARODONTOLOGIE
PROPHYLAXE

PROTHETIK
· Zahnersatz für einzelne Zähne
· Zahnersatz für mehrere Zähne (jeweils mit/ohne Implantaten)
· Zahnersatz für sämtliche Zähne

PARODONTOLOGIE
· Schonende Zahntaschenreinigung (Vector-Methode)

PROPHYLAXE
· Vorbeugende Zahnreinigung (Air Flow)

Wallstraße 10 · 31134 Hildesheim
Telefon (05121) 34565 | Termine nach Vereinbarung



ALEA VITA
AMBULANTE PFLEGE

24 STUNDEN ERREICHBAR

UNSERE LEISTUNGEN:

Grundpflege u. a.:

- Hilfe bei der täglichen Grundpflege
- Hilfe bei der Mobilisation
- Injektionen, z. B. Diabetes
- Pflege bei Venenleiden und chronischen Wunden

Soziale und Hauswirtschaftliche Angebote u. a.:

- Hilfe im Alltag
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf, Pflegenotruf
- Verhinderungspflege
- ... und vieles mehr

☎ 0 51 21-99 79 59 • www.aleavita.eu



nur bis 21.12.2012
Berufsunfähigkeit – jetzt günstig versichern
+ Reisewecker gratis dazu

1A Angebot

Nicht verschlafen!

Die Unisex-Tarife kommen – noch vor dem 21.12.2012 günstig versichern

→ **Männer aufgepasst:**
Sparen Sie bis zu 5 % auf den Jahresbeitrag!

Sprechen Sie jetzt Ihren Berater an!

 Sparkasse Hildesheim
www.sparkasse-hildesheim.de



Blick in die Gärten – Michaelisheim

Mit der Vortragsreihe „Blick in die Gärten“ präsentieren Grundstückseigentümer und Institutionen im MichaelisQuartier das „Leben hinter'm Haus“. Das Grundstück des Michaelisheims ist Anlass für das dritte Porträt dieser Reihe.

Ausgangslage

Der Garten am Alten- und Pflegeheim Michaelis in Hildesheim wies im Jahr 2007 erhebliche bauliche Mängel auf. Der ungünstige Grundstückszuschnitt – lang und schmal geschnitten – machte durch seine L-Form und vorhandene Großgehölze den Garten schattig und unübersichtlich. Die Bepflanzung wurde durch immergrüne Gehölze dominiert, so dass



Situation vor dem Umbau

jahreszeitliche Veränderungen für die Bewohner nur unzureichend erlebbar waren.

Der Vorgarten des Michaelisheimes – bisher nur als barrierefreie Zuwegung genutzt – musste, auch im Hinblick auf das 1000-jährige Bestehen der benachbarten Michaeliskirche im Jahr 2010, aufgewertet werden.

Gestaltungskonzept

Gärten als geschützte Räume haben im Leben von Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind oder an Demenzerkrankungen leiden, einen wichtigen Stellenwert und leisten einen nicht unerheblichen Beitrag zur Steigerung der Lebensqualität. Sie können im Sinne des „Türöffnungskonzeptes“ des Kuratoriums Deutsche Altenhilfe ein Weg sein, demenzerkrankte Menschen besser zu erreichen und ihr Leben zu bereichern. So können umfassende und vertraute sinnliche Wahrnehmungen durch Beobachten von Wachstum, Entfaltung und Vergehen im Garten Türen öffnen und zur Persönlichkeit der Bewohner beitragen.

Grundlage des Gestaltungskonzeptes von Landschaftsarchitektin Verena Leonhardt aus Hildesheim war die Idee, dass jeder Mensch eine eigene Gartenbiografie hat, d.h. positive Erinnerungen an die Gärten seiner Kindheit gespeichert hat, wie Düfte, Farben, Laubrascheln und das Plätschern von Wasser. Der Garten am Alten- und Pflegeheim Michaelis in Hildesheim sollte zu einem klassischen Haus-Garten umgestaltet werden, der durch seine Ausstattung mit vertrauten Pflanzen und Materialien alle Sinne

anspricht und Erinnerungen an die Gärten des eigenen Lebens weckt.

Geplant wurde ein neuer Sitzplatz vor dem Aufenthaltsraum, belebt durch ein Wasserbecken mit einem spuckenden „Froschkönig“. Ein neuer Rundweg in den hinteren Bereich des Grundstückes führen, zwei neue Hochbeete sollten die Möglichkeit bieten, selber etwas zu pflanzen, Pflanzen anzufassen und zu spüren. Die Höhenunterschiede zum Nachbargrundstück wurden durch den Einbau von Gabionen (Drahtkörbe) aufgefangen und gesichert. Mit wildem Wein bepflanzte, bilden sie eine „freundliche Barriere“, die den Charakter des Eingeschlossenseins vermeidet.



Bewohnerinnen und Bewohner auf der Terrasse

Das Pflanzkonzept sah die Bepflanzung mit vertrauten alten Gartenpflanzen vor. Am Sitzplatz steht jetzt ein Apfelbaum, Flieder und Philadelphus, Rosen und Lavendel duften, Schmetterlingsfliegen locken Schmetterlinge an, Tomaten und Johannisbeeren können geerntet werden.

Gegenüber der Michaeliskirche wurde zudem der westliche Eingangsbereich als kleine gepflasterte Sitzfläche mit Bänken und einem Rotdorn in der Platzmitte neu gestaltet. Bänke und eine neue Bepflanzung sollen auch hier Duft, Farbe und jahreszeitliche Veränderungen erlebbar machen und die Möglichkeit bieten, in Hausnähe am öffentlichen Leben rund um die Michaeliskirche teilzunehmen.



Verbindungsweg zwischen den Aufenthaltsbereichen



Gestaltungskonzept (Landschaftsarchitektin Verena Leonhardt)



Hochbeete und überdachte Sitzmöglichkeit

Bewohner begrüßen Parkraumkonzept

Die Bürgerinformation zum Parkraumkonzept am 12. September im Rathaus fand Zustimmung bei den Bürgerinnen und Bürgern. Im Rahmen des Investitionsprogramms nationale UNESCO-Welterbestätten wurden die Bereiche im Umfeld der Welterbestätte St. Michaelis und Dom im Vorfeld betrachtet und die öffentlichen und privaten Stellplatzmöglichkeiten erfasst. Der Platz zwischen den Hausfassaden ist gering, weil der Großteil der Bebauung zu einer Zeit entstanden ist, in der es keine oder nur eine sehr geringe Motorisierung gab. Die Bedeutung des Quartiers im Umfeld der Welterbestätten erfordert darüber hinaus einen sehr behutsamen und sensiblen Umgang mit den städtebaulichen Qualitäten. Hintergrund ist die hohe Konkurrenz um den knappen Parkraum rund um die Welterbestätten insbesondere zwischen Pendlern, Bewohnern, Besuchern von Einrichtungen und Touristen. Daher war aus der Bevölkerung und Politik der Wunsch geäußert worden, die Situation für Anwohner zu verbessern. Dem trägt das neue Parkraumkonzept Rechnung. Ziel ist

die Ausweitung der bisherigen Bewohnerparkzonen für die westliche Innenstadt. Künftig werden die Bewohner von der verbesserten Situation profitieren. Besucher und Touristen sollen gezielt zu anderen zentralen Parkmöglichkeiten geführt werden. Das Bewohnerparken hat sich bereits in anderen innerstädtischen Wohnquartieren durchgesetzt. Ausgewiesene Bewohnerparkzonen sollen künftig den Anwohnern eine Bevorrechtigung zum Parken bieten.



Bürgerinformation im Rathaus (Foto: Buchholz)

MITTENDRIN – bei der Nachbarschaftshilfe miteinander ins Gespräch kommen

Seit Juni gibt es im Michaelisviertel eine Nachbarschaftshilfe. Ziel der Nachbarschaftshilfe ist es einzuspringen, wenn Not am Mann oder an der Frau ist. Ist ein Einkauf oder ein Spaziergang alleine nicht möglich oder zu gefährlich, traut man sich nicht auf die Leiter zu steigen, um eine Glühbirne auszuwechseln, braucht man mal Hilfe bei Behördenbriefen oder bei den Hausaufgaben der Kinder, gibt es kleine Probleme mit dem Computer oder muss mal jemand mit dem Hund Gassi gehen, weil ein Arztbesuch ansteht – bei all diesen oder ähnlichen Fragen lohnt sich ein Anruf bei der Nachbarschaftshilfe MITTENDRIN. Es gibt schon einige aktive Helfer und Helferinnen, weitere sind herzlich willkommen (Kontakt: M. Sanden-Marcus, Tel. 2040959, sanden-marcus@michmagd.de).

Auch sonst bietet der Kontakt zur Nachbarschaftshilfe MITTENDRIN so manche Möglichkeiten. Hier kann man mit anderen ins Gespräch kommen und

auch in unterschiedlichen Zusammensetzungen gemeinsam etwas unternehmen. Zu den Aktivitäten zählen geführte Viertelspaziergänge, themenorientierte Gesprächsrunden, ein Spielenachmittag, Ausflüge in die Umgebung und ein Kinobesuch.



„MITTENDRIN“ beim Kinobesuch

Für einige war es seit vielen Jahren der erste Kinobesuch. Gezeigt wurde der Film „Das Labyrinth der Wörter“. In diesem gefühl- und humorvollen Film ging es nicht zuletzt auch darum, wie viel sich Menschen aus unterschiedlichen Generationen und mit ganz unterschiedlichen Lebensgeschichten geben können. Auf dem gemeinsamen Rückweg ins Viertel war man sich einig: Das war eine gelungener Abend. Die Nachbarschaftshilfe ist offen für weitere Interessierte und auch für neue Ideen. Sie trifft sich montags von 14.30–16.30 Uhr im Rosenmuseum, Wohl 22d zum Klöncafé und zu gemeinsamen Aktivitäten und mittwochs von 11–13 Uhr im Michaelis WeltCafé zum Plaudern und Planen. Kommen Sie doch einfach mal vorbei!

Termine

Einladung zur Redaktionsteamsitzung

Alle Interessierten im und für das MichaelisQuartier sind herzlich am **15. Oktober von 15–16 Uhr** in das Michaelis WeltCafé eingeladen.

„Stadtumbau-Sprechstunde“

Diese findet nach Vereinbarung im Stadtteil statt. Bitte vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Kontakt Stadtumbaumanagement MichaelisQuartier: Fabian Schäfer, A N P, Tel.: 0561-70775-46, E-Mail: schaefer@anp-ks.de

Einladung zum Quartiersspaziergang

Karl Scheide führt in Zusammenarbeit mit MITTENDRIN am **Montag, den 8. Oktober**, eine Stunde durch das MichaelisQuartier. Treffpunkt: **14.30 Uhr am Rosenmuseum**, Wohl 22d. Anschließend sind dort alle zum gemeinsamen Kaffeetrinken eingeladen.

Michaelis WeltCafé

Judith Mletzko, ehemalige Schülerin des Josephinum, hat nach dem Abitur im Rahmen des ijgd (Internationale Jugendgemeinschaftsdienste) in einem Krankenhaus im westafrikanischen Ghana ein sechsmonatiges Praktikum durchgeführt. **Judith Mletzko** wird am **Dienstag, 9. Oktober ab 18.00 Uhr im Michaelis WeltCafé** über ihre Arbeit in Ghana berichten und die Anliegen des Vereins GLOVO vorstellen. Diesen Verein www.glovo.de hat sie in Deutschland zusammen mit Freunden gegründet, der in Ghana und in anderen Ländern Hilfe zur Selbsthilfe leisten und hier bei uns über globale soziale Gerechtigkeit informieren will.

Der Musikethnologe **Rolf Irle** stellt am **Donnerstag, 18. Oktober ab 18.00 Uhr im Michaelis WeltCafé** aus seiner mehr als 3000 Originale umfassenden Instrumentensammlung weitere sakrale Musikinstrumente der tibetisch-buddhistischen Klöster und Wandermönche vor. Wiederum dürfen die Besucher viele der Originalinstrumente wie Schädeltrommeln, Knochentrompeten und das fast 5 m lange Metallhorn Dung-Chen anfassen und auch spielen. Diese Veranstaltung unter dem Motto „Musik zum Anfassen“ wird in Zusammenarbeit mit dem Weltmusikzentrum der Universität Hildesheim durchgeführt.

Für alle, die gern in gemütlicher Atmosphäre Gemeinschaft erleben möchten, lädt das **Michaelis WeltCafé in Zusammenarbeit mit MITTENDRIN** ein, sich einmal im Monat zu einem Spielenachmittag zu treffen, erstmalig am **Dienstag, 23. Oktober ab 16 Uhr**. Gängige Spiele wie Mühle, Dame, Mensch ärgere dich nicht und Skat, aber auch Rummikub und Malefiz werden angeboten.



Alten- und Pflegeheim
Michaelisheim

Langer Hagen 39
31134 Hildesheim
Tel. 05121-17916-0

www.diakonie-hildesheim.de/michaelis

Diakonie



Lanford

Heimatklänge aus Hildesheim

Radio Tonkuhle feiert am 3. Oktober den „Tag der Lokalmusik“

Für das Feiertagsprogramm am 3. Oktober hat sich Radio Tonkuhle einen besonderen musikalischen Schwerpunkt gesetzt: Den ganzen Tag lang dreht sich alles um Musik aus Hildesheim und Umgebung. Der Hildesheimer Bürgersender setzt sich stark für die heimische Musikszene ein und lässt deren Protagonisten regelmäßig beispielsweise in der Sendung Tonverein zu Wort kommen. Auch die Hildesheimer Hitparade bietet Musikern eine Plattform, ihre Lieder ins Radio zu bringen. Die Hörer dürfen jede Woche ihr Lieblingslied wählen und bekommen eine Idee von der musikalischen Vielfalt unserer Stadt. Genau diese Vielfalt soll am Tag der Lokalmusik präsentiert werden. Ab Mitternacht werden nur Lieder aus Hildesheim gespielt, die in den vergangenen acht Jahren seit Sendestart Eingang ins Programm gefunden haben. Am Vormittag werden Glanzlichter und Ohrwürmer aus der Hildesheimer Hitparade serviert, anschließend sind die

Hildesheimer Bürgerinnen und Bürger eingeladen, ihre Lokalmusik-Schätze zu präsentieren – denn ab 13 Uhr heißt es „Open Studio“. Jeder darf und soll mit einer CD



Devil & Jonez

oder Schallplatte ins Studio in der Andreaspassage kommen und sich ein Lied wünschen. Die Musikredaktion von Radio Tonkuhle hofft auf viele Hildesheimer, die mitmachen und freut sich auch darauf, Raritäten aus der Zeit vor dem Sendestart zu hören.

Ab 14 Uhr sind Musiker und Kenner der Hildesheimer Musikszene zu Gast im Funkhaus. In Interviews gewähren beispielsweise Siggie Stern von der Kulturfabrik Löseke, Bischofsmühlen-Booker Achim Mennecke und Matti Müller von Univent Einblicke in ihre Arbeit. Dazu gibt es Gespräche und Livemusik von Capt'n Dirk Fröhlich, Aeroclub, Lanford, Devil & Jonez und The Dirty Keys, ehemals Cold Shuffle. Wer möchte, darf diese Sendung inklusive der Konzerte im Funkhaus verfolgen. Der Eintritt ist frei.

Am frühen Abend stehen dann Hildesheimer Labels im Rampenlicht, die sich der elektronischen Musik widmen. Ab 19 Uhr drehen Double G und BoMaMusik die Plattenteller im Studio. Auch die Sendungen Popcrawl und Schallgrenzen spielen ab 20.30 Uhr Heimatklänge im besonderen Gewand.



***Danke!** Mit Ihrer Spende an den WWF helfen Sie, die Lebensräume bedrohter Tier- und Pflanzenarten zu schützen.

Konto 2000,
Bank f. Sozialwirtschaft,
BLZ 550 205 00

WWF Deutschland, Rebstocker Str. 55
60326 Frankfurt, www.wwf.de



Eine dipl. Lerntherapeutin steht mit Erfahrung, Informationen und Lerntherapie zur Verfügung.
Schwerpunktt Themen des Institutes Naseweis sind:

- Begabtenförderung
- NLP-Übungen, Training und Kurse zum Lernen
- Kurse für Kinder, Eltern und Multiplikatoren
- Bildung von Anfang an und Betreuungen Nachmittag

Institut Naseweis
Güntherstraße 1/Ecke Neustädter Markt • 31134 Hildesheim
Tel./Fax: 05121/2069685
www.institut-naseweis.de • E-Mail: info@institut-naseweis.de

INSTITUT NASEWEIS
Lernen will gelernt sein

Römer & Seidel
Innungs-Meisterbetrieb

Sanitäre Anlagen • Gasheizungen • Solaranlagen
Junkers Vertragskundendienst • Gasgerätewartungen
Gasinnenabdichtung • Gascheck

Frankenstraße 2a • 31135 Hildesheim
Telefon 05121/37389 • Telefax 3 5023

daheim
STATT HEIM
KRANKENPFLEGE
rundum gut versorgt

- ambulante Kranken- und Altenpflege
- Alltagsbegleitung
- Begleitung bei MDK Gutachten
- Behindertenhilfe
- Besuchsdienste
- Einkaufshilfe
- Hausnotruf
- hauswirtschaftliche Hilfe und Versorgung
- Pflege von Schwerkranken und Sterbenden
- Urlaubs- und Verhinderungspflege



24h erreichbar:
05121 - 3 30 30

Wollenweberstr. 23 • 31134 Hildesheim
www.dsh-hi.de • info@dsh-hi.de

Friseursalon

Lattmann

Inh. Nicole Sommerfeld
Kurzer Hagen 16/17
31134 Hildesheim
Telefon: 05121/ 36858

FISCHRESTAURANT
MOBBI DICK

Kontakt:
Kurzer Hagen 4 - 31134 Hildesheim
Telefon: 05121 0994254
Internet: www.mobbidick.de

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag: 11:00 - 14:30 & 17:00 - 21:00
Karfreitag: 11:30 - 14:30 & 17:00 - 21:00
Sonntag: Ruhetag

**Änderungsschneiderei
Hoppe**

7 58 57 98
Kurzer Hagen 13

9.00–18.00 Uhr durchgehend geöffnet
Samstag 9.00–13.00 Uhr

*Schnelldienst, Leder, Pelze und
Bekleidung aller Art*



Angebot zum Straßenfest

20 % Rabatt

auf alle **Schleich** Artikel



Spielen mit Köpfchen Kurzer Hagen 18/20

Große Auswahl an preiswerten Glasgefäßen.

Angebote zum Straßenfest:
-20% auf Glas*
-50% auf Terrakotta
*ausgenommen sind Angebotspreise



inspiration
1A trends
BLUMEN
lifestyle
kreativität

LANGE

1A BLUMEN LANGE · FLORALE INSPIRATIONEN
Kurzer Hagen 6 | Am Almstor · 31134 Hildesheim · Tel. 05 121 - 360 84
info@1a-blumen-lange.de · www.1a-blumen-lange.de

Straßenfest

Kurzer

Auch in diesem Jahr veranstalten die Geschäftsleute des Kurzen Hagen am Samstag, dem 29. September, von 10–16 Uhr wieder ein Straßenfest mit vielen interessanten Aktionen und Angeboten. Da kommt mit Sicherheit keine Langeweile auf.

Der Kurze Hagen zeichnet sich durch kleine, individuelle und inhabergeführte Geschäfte aus und das macht den Flair der Straße aus.

Fast alles beteiligen sich wieder an der Veranstaltung.

Wer macht was?

Andreas Apotheke:

Kinderschminken

Teekontor Rosengalerie:

Darjeeling Probierzeit und einen interessanten Vortrag eines Imkers über Bienen

Änderungsschneiderei Hoppe:

Leckere Salate und Sandwiches

Friseur Lattmann: Freut sich auf den Besuch aus der Nachbarschaft

Schmuckgeschäft Virks:

Hier können die Besucher selber Edelsteine aus dem Sand waschen

Blumen Lange:

Herbstpracht und florale Inspirationen mit Gewinnspiel

Quick Schuhservice:

Rückenwirbelcheckup nach Dorn Prophylaxe und Migun

Massage Liege

Cafe Boccacio:

italienische Spezialitäten

Bäckerei Schmidt:

Tortenknobeln, Rahmwaffeln, Federweißen und Zwiebelkuchen

Mobbi Dick:

Fischbrötchen, verschiedene Sorten à 1,50 € Fisch, Gyros im Brötchen 3,- €

Hagen

29. September 10-16 Uhr

Fleischerei Nachtwey:

Niedersächsische Spezialitäten, Probierhäppchen unter anderen vom Hirsch und Wildschwein

Spiele mit Köpfchen und

Sanitätshaus Bernward gemeinsam:

Glücksrad, Gewinnspiel, viele Sonderangebote, Bauen mit Fischertechnik, Popcorn Eigenproduktion sowie die Präsentation des „**Judo in Holle e.V.**“ von 11-13 Uhr Neben Schaukämpfen der Judokas, Flexi und Fun mit Flexi-Bar zum mitmachen ist sicher das Cheerleading mit „**Queen's Delight**“ ein absoluter Höhepunkt.

Judo in Holle e.V., Motto: „Für Sport und Bewegung begeistern ist unsere Leidenschaft“, bietet deshalb nicht nur Judo an, sondern auch Cheerleading, Fitness, Rückenschule, Bewegungsbad und Freizeitspaß. Der Verein feiert nationale und internationale Erfolge, die Judokas haben eine Bundesligamannschaft, die Frauen wurden in diesem Jahr sogar Niedersachsenmeister.

Tag der offenen Tür am Samstag 29. 09.12

Ihre neueröffnete Hautarzt-Gemeinschaftspraxis Dr. Katja Schroth und Joanna Neumann lädt Sie zwischen 10.00 und 14.00 Uhr herzlich zum Informationsvormittag mit Führung durch unsere Praxisräume und das angeschlossene Balneo-Licht-Institut für Ganzkörper- und Teilbestrahlungen sowie Sole- und PUVA-Bade-Therapien ein. Des Weiteren bieten wir Ihnen stündlich ab 10.30 Uhr Vorträge zum Thema Schuppenflechte.

Sie finden uns in der 2. und 3. Etage im Eckhaus Hoher Weg 37/ Kurzer Hagen.

Für musikalische Unterhaltung

sorgt die Grundschule Pfaffenstieg. Natürlich wird der Kurze Hagen auch ansprechend und schön dekoriert.

Alle hoffen auf schönes Wetter und viele Besucher, schauen Sie einfach vorbei, es lohnt sich.

Qualität aus dem
Fleischerfachgeschäft

Nachtwey

Niedersächsische Fleisch-
und Wurstspezialitäten seit 1929

Kurzer Hagen 1 - Hildesheim - Tel. 051 21/263415



Vom 24.-29. 9. Darjeeling-Probiertage

Am 29.9. kommt der Imker Hannes Beims aus Münstedt und hält einen Vortrag über Bienen. Selbstverständlich bringt er diverse Honigsorten mit.

Hildesheim · Kurzer Hagen 14
Telefon 1 47 92



Straßenfest
Edelsteinwäsche

VIRKS
Uhren · Schmuck · Trauringe
Service und Altgoldankauf



Sanitätshaus
Bernward
Orthopädietechnik

- Fachbetrieb für Orthopädie-Technik
- Orthopädische Einlagen
- Sportorthopädie
- Gesundheit und Wellnessartikel
- Venen- und Lymph-Zentrum
- Funktionsschuhe

Kurzer Hagen 18-20 31134 Hildesheim

Telefon: 05121 / 288 11 00

E-mail: info@bernward-sanitätshaus.de

Türk-Gücü „Allstars“ gewinnen CDU-Fußballturnier

Hunderte Gäste und viel Action bei CDU-Sommerfest am JoBeach



Am letzten Samstag der Sommerferien feierte die CDU-Hildesheim wieder ihr großes Fest am Strand des Jo-Bades. Stadtvorsitzende Dr. Eva Möllring und Kreisvorsitzender Eckart von Klaeden konnten Parteimitglieder aus allen Ortsverbänden und zahlreiche Gäste begrüßen. Gleich zu Beginn zogen alle Besucher über den Rasen zum Sprungbecken des Jo-Bades, wo Europameisterin Anke Piper ihre Meistersprünge vorführte. Zunächst einen anderthalbfachen Salto vorwärts - auch aus dem spektakulären Handstand heraus - und zum Schluss den anderthalbfachen Salto rückwärts mit einer halben Schraube.



Das „Golden Girl“ hatte keine Mühe, die Bewunderung der Zuschauer zu gewinnen. Auch nach 10 Jahren konnte sie noch eine perfekte Körperbeherrschung zeigen. Zwei mutige Hildesheimer Wassersportler traten in Konkurrenz zu der 12maligen deutschen Meisterin. Die Sprünge waren zwar technisch nicht ganz ausgereift, aber umso lustiger.

Anschließend kämpften 8 Fußballmannschaften im Soccer-Court um den diesjährigen Titel. Die Hobbysportler zeigten höchsten Einsatz und eine beachtliche Ausdauer über gut zwei Stunden. Landtagskandidat Frank Wodsack kommentierte das Turnier und

verstärkte gleichzeitig eines der Teams. Als Gewinner konnte sich schließlich die Mannschaft „Allstars“ von Türk Gücü strahlend über eine Reise nach Berlin zu Staatsminister Eckart von Klaeden freuen. Christa Fischer, CDU-Ortsverbandsvorsitzende von



Sommerabend am Strand mit kühlem Bier und einem Glas Wein. Der Hohnsensee funkelte in der sinkenden Sonne. Das Savoy-Swingtett hüllte die Gesellschaft in eine rhythmisch-gelöste Stimmung. Gekonnt variierten sie bekannte Popsongs, Rock n' Roll und lateinamerikanische Nummern. Musikliebhaber gerieten ins Schwärmen.



Stadtmitte, schminkte die Kinder ganz nach Wunsch zu Tigern, Feen, Marienkäfern, Prinzessinnen und bunten Phantasietieren. Mit farbenfrohen Gesichtern stürzten sich die Kinder auf die Nordsee-Hüpfburg, eroberten die Kletterwand, ritten auf Ponys und ließen Drachen steigen. Parteifreunde und zahlreiche Gäste genossen zusammen den schönen



Hildesheim schafft Raum für Trauer

Betroffene Familien sollen in der schweren Zeit Begleitung finden



„Ein Trauerzentrum für Hildesheim und Umgebung“, heißen die ehrgeizigen Pläne von Diplompädagogin Christina Kasten-Gburek und Kollegin Sandra Hesse. Die Mitarbeiterinnen der Jugendhilfe Efes in Hildesheim haben bei ihrer täglichen Arbeit Defizite bei der Trauer um Angehörige von Kindern und Jugendlichen festgestellt. „Für die Erwachsenen gibt es sehr viele Angebote: Selbsthilfegruppen, Trauercafés, Seelsorge“, zählen die erfahrenen Mitarbeiterinnen der Jugendhilfe auf. Kinder würden in diesen Situationen oft übersehen oder außen vorgelassen. „Die Kinder haben ein Recht auf Ehrlichkeit“, rät Christina Kasten-Gburek: woran ist der Angehörige gestorben, z.B. sollte nicht verborgen bleiben und vor allem, dass er gestorben ist und nicht im Urlaub. „Die Kinder wissen, wenn ihnen nicht die Wahrheit gesagt wird.“ Auch die Teilnahme an der Beerdigung könnte einen gesunden Trauerprozess einleiten. Dann gebe es einen Ort für Trauer. „Der Tod eines Angehörigen erschüttert die ganze Familie. Allein in Hildesheim sterben jährlich rund 2000 Menschen und damit gibt es bis zu zehn Prozent betroffene Kinder“, gibt Diplom-Sozialpädagogin Sandra Hesse die Bedarfsanalyse für Hildesheim wieder. Wenn diese Trauer nicht unterstützend begleitet würde, könnten Folgeschäden entstehen wie Verhaltensauffälligkeit, Schulabbruch, bis hin zu Depression, wissen die beiden aus Erfahrung. Sie wollen vor allem eins: begleiten in der Trauer und zwar nicht nur die Kinder und Jugendlichen von 4 bis 17 Jahren, sondern auch deren Angehörigen. Zwei Mal im Monat soll es anderthalb Stunden zunächst in der Gropiusstraße 14 in den Räumlichkeiten von Efes um Trauerarbeit gehen. Während die Kinder und Jugendlichen zunächst in einer Startrunde angeleitet werden, z.B. Trauerkisten und Erinnerungsbücher zu basteln, kommen

die Erwachsenen in einem weiteren Raum mit einem Trauerbegleiter zusammen, um sie betreffende Themen zu besprechen. Dann steht freie Zeit auf dem Plan, hier soll es später im Trauerzentrum – extra dafür angemietete Räume – einige Auswahlmöglichkeiten für die Kinder geben: Ruheraum, Toberaum, Kreativraum – je nach Stimmung können die Kinder dann frei wählen, wonach ihnen zumute ist. „Ein Ehrenamtlicher soll zwei Kinder in dieser Zeit begleiten und aktiv für sie da sein“, erklärt Christina Kasten-Gburek die geplante Struktur. Dann gibt es eine Abschlussrunde und gegebenenfalls ein Wiedersehen nach 14 Tagen. „Die Kinder und Jugendlichen können frei entscheiden ab wann sie nicht mehr kommen möchten.“ Die Einzelgruppen von rund 15 Teilnehmern würden sich automatisch erneuern und



durchwachsen mit alten und neuen Hilfesuchenden. Weiter Informationen über das Trauerzentrum Hildesheim erhalten Sie unter www.trauerzentrum-hildesheim.de. Christina Kasten-Gburek: 0176 129 67 329 Sandra Hesse: 0176 129 67 337 E-Mail-Adresse: Trauerzentrum@efes-online.de Internetseite: www.trauerzentrum-hildesheim.de Spendenkonto: Efes aktivierende Eltern- und Jugendhilfe Kontonr: 600625361 BLZ: 520 604 10 (EKK)

Kein Problem mit Baum- und Strauchschnitt!



Kostenlose Selbstanlieferung

von 3m³ beim Kompostwerk Hildesheim (Fa. Tönsmeier, Ruscheplattenstraße 25).

- für Einwohner der Stadt Hildesheim vom 8.10. bis 20.10.2012
- * für Einwohner des Landkreises vom 22.10. bis 3.11. 2012

Kostenlose Entsorgung in den Gemeinden

Näheres über Termine und Anlieferplätze erfahren Sie in der Tagespresse, im Abfall- und Umweltkalender des ZAH, im Internet oder telefonisch unter der ZAH Hotline: 0 50 64 / 90 50.

Sie haben keine Möglichkeit zur eigenen Anlieferung?

Auch kein Problem. Gegen eine Pauschale von 23,80 Euro holen wir bis zu 3m³ (gebündelt) auch bei Ihnen ab. Anmeldung unter Tel.: 0 50 64 / 93 95 23.



ZAH Zweckverband Abfallwirtschaft Hildesheim
Bahnhofsallee 36 • 31162 Bad Salzeddturth/OT Groß Dünjen
Tel.: 0 50 64 / 90 50, Fax: 0 50 64 / 9 05 99 • www.zah-hildesheim.de

Wenn es um qualifizierte Tischlerarbeiten geht

MACHENS
Bau- und Möbeltischlerei

Die Tischlermeister seit 1877
Der Fachbetrieb für Türen- und Fensterbau,
Sanierung und Innenausbau

31141 Hildesheim, Steingrube 31, Tel. (0 51 21) 3 90 47



THEATERRESIDENZ
SENIORENZENTRUM



Alles aus einer Hand:

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Probewohnen
- Service-Wohnen
- Ambulante Pflege



creativ-design.com

Theaterresidenz Seniorencentrum und Pflegeeinrichtung
Teichstr. 23 • 31141 Hildesheim • Tel. 05121-206900-0 • www.positana.de

Verbraucherzentrale fordert:

„Coffee to go“

aus fairem und nachhaltigem Handel deutlicher kennzeichnen

Faire Wochen: Beratungsstellen informieren und schenken Kaffee aus „Coffee to go“, der Kaffee zum Mitnehmen, liegt im Trend. Dabei wird immer häufiger auch Kaffee aus fairem und nachhaltigem Handel angeboten. Dies bestätigt auch eine nicht repräsentative Stichprobe der Verbraucherzentrale Niedersachsen bei verschiedenen „Coffee to go“-Anbietern in Hannover und Oldenburg. Allerdings bemängelt sie, dass Hinweise und Informationen zu diesem Angebot für Kunden oft nur dürftig und unzureichend sichtbar sind. Die Verbraucherzentrale fordert die Betreiber von Kaffeebars auf, fairen und nachhaltig gehandelten Kaffee anzubieten und dies für Kunden auch deutlich sichtbar zu machen.

„Wir begrüßen, dass viele Anbieter Kaffee aus fairem und nachhaltigem Handel ausschenken. Allerdings kann der Kaffeetrinker das häufig überhaupt nicht erkennen“, sagt Christel Lohrey, Lebensmittelexpertin von der Verbraucherzentrale Oldenburg. Hinweise auf die Labels oder zusätzliche Erklärungen in den Geschäften waren oft erst nach längerem Suchen zu finden. Mitunter wusste das Personal auch nicht, dass es fairen oder nachhaltigen Kaffee ausschenkt. Auch in einem Flyer eines Anbieters, der über das Espresso-Angebot informiert, wird der faire Handel nicht erwähnt.

Beim „Coffee to go“-Angebot gibt es derzeit drei wichtige Siegel: FairTrade, Rainforest Alliance und UTZ certified. Das erste Label steht vor allem für bessere Bezahlung und Arbeitsbedingungen für die Erzeuger. Die beiden anderen Zeichen stehen eher für Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte bei der Produktion. Die Verbraucherzentrale hat eine Angebotsübersicht mit den Schwächen und Stärken der geprüften Geschäfte zusammengestellt, die „Coffee to go“ anbieten. Die Liste kann heruntergeladen werden unter www.verbraucherzentrale-niedersachsen.de/coffee-to-go-liste Über Fair-Kaffee informieren und dabei eine Tasse Kaffee genießen Während der Aktionstage der Fairen Woche vom 14. bis 28. Sept. 2012 können sich Verbraucher in den Beratungsstellen Aurich, Celle, Emden, Göttingen, Hannover, Osnabrück, Oldenburg und Stade über fairen Kaffee informieren und dabei einen Kaffee trinken. Nähere Informationen unter www.verbraucherzentrale-niedersachsen.de/beratungsstellen



Seit 2006 bietet das Mehrgenerationenhaus Hildesheim in der Steingrube Begegnung, Beratung und Bildung für alle Generationen. Die hell und freundlich umgebauten Räume des ehemaligen Haus der Jugend

zeichnen sich durch ein besonderes Profil aus: In den Kursen der Volkshochschule Hildesheim lernen Menschen unterschiedlichen Alters, das Beratungszentrum bietet Unterstützung in vielen Lebenslagen und das KJO ist öffnet seine Türen für Kinder und Jugendliche.

Gastronomischer Mittelpunkt des Hauses ist das Bistro „Marktplatz 19A“. Hier genießen die Gäste eine abwechslungsreiche Auswahl an Speisen und Getränken. Ob Cappuccino mit frisch geschäumter Milch, heißer Tee oder gleich ein ganzes Frühstück – bereits am Vormittag ist das Bistro geöffnet und lädt zum gemütlichen Verweilen ein. Besonders beliebt bei den Oststädtern ist der Mittagstisch von Montag bis Freitag. Es gibt drei Gerichte zur Auswahl, eines davon vegetarisch, zu günstigen Preisen.

Ein besonderer Tipp sind die leckeren Kuchen, Torten und Kekse aus eigener Herstellung. Auch feine haus-

gemachte Konfitüren als nettes Mitbringsel sind im Angebot.

Lesungen, Konzerte, Spielenachmittage sowie das monatliche Tanzcafé machen das Bistro zu einem Ort der Begegnung. Die nächsten Termine:

07.10. 2012: „Literatur im Marktplatz 19A“: Karin Gloger liest aus ihrem Roman „Zügel des Lebens“; 16.00 Uhr; Eintritt: 5,00 €

10.10.2012 Rommé-Club im MGH; 15.00 bis 17.00 Uhr; Eintritt frei

11.10.2012: „Musik zur Kaffezeit“, Klaviermusik live; 15.00 – 17.00 Uhr; Eintritt frei

21.10.2012 „Tanzcafé im Mehrgenerationenhaus – Bewegung und Begegnung für alle“; 15.00 bis 18.00 Uhr; Eintritt 2,50 €

24.10.2012 „Stadtbau Oststadt – Bürgersprechstunde“; 14.00 bis 17.00 Uhr

Marktplatz 19 A – Ihr Bistro im Mehrgenerationenhaus

Öffnungszeiten: MO bis DO 9:00 bis 20:00 Uhr;



Unser Angebot ...

- ... ein abwechslungsreiches Frühstück und frisch belegte Brötchen
- ... ab 12:00 Uhr ein täglich wechselnder Mittagstisch
- ... selbst gebackene Kuchen und Torten
- ... unterschiedliche Veranstaltungen für junge und alte Menschen

Nutzen Sie unseren Partyservice oder feiern Sie doch gleich bei uns!

So finden und erreichen Sie uns:
Mehrgenerationenhaus • Steingrube 19a • 31141 Hildesheim
Frau Flath telefonisch unter 05121 9361-915

Öffnungszeiten: Mo.- Do. 09:00-20:00 Uhr & Fr. 09:00-14:00 Uhr

FR 9:00 bis 14:00 Uhr
Steingrube 19A, 31141 Hildesheim,
Tel.: 05121 9361-915
www.ggbh.de

Blue Moon Mix - Die Sternschnuppern Show

Hildesheimer Kleinkunstreihe sucht erneut Newcomer aus der Region

Bewerbungsschluss ist der 20. Oktober 2012!

Die Blue Moon-Reihe der KulturFabrik Löseke in Hildesheim steht für interessante, qualitativ hochwertige Programme aus den Bereichen Kleinkunst und Musik. Zu Gast waren bereits Queen Bee, Fritz Rau, Niniwe, Dietrich Kittner, Ingo Insterburg, Olaf Schubert, Aquabella, Das GlasBlasSing Quintett, Sebastian Krämer, Wenzel u.v.a..

Mit „Blue Moon Mix“ fördert die Reihe gezielt regionale Newcomer im Kleinkunstbereich. Am Dienstag, 11. Dezember können sich erneut vier KünstlerInnen bzw. Acts mit einem jeweils 15-minütigen Programm in einer turbulent-schrägen Abendshow präsentieren. Moderiert wird diese wieder von Friedolin Müller, dem bärtigen Teil des Kabarett-Duos „Das Geld liegt auf der Fensterbank, Marie“.

Bewerben für die vier Kurzauftritte bei Blue Moon Mix am 11. Dezember können sich Künstler/ Acts aller Kleinkunst-Sparten, vorausgesetzt...

- sie sind jünger als 35 Jahre
- sie treten als Solo-Künstler, im Duo oder Trio auf
- sie kommen bzw. stammen aus den Postleitzahlengebieten 30, 31, 37 oder 38

Als Bewerbung reicht ein Anschreiben, aus dem diese drei Punkte deutlich werden, plus aussagekräftiges Videomaterial, gerne auch selbst gedrehtes vom Handy. Einfach per Post mit CD oder DVD an die KulturFabrik Löseke, „Blue Moon Mix“, Langer Garten 1, 31137 Hildesheim oder als E-Mail mit Videolink an bluemoonmix@kufa.info. Einsendeschluss ist der 20. Oktober 2012. Neben dem Kurzauftritt winken den vier ausgewählten Newcomern die drei großen Gs, nämlich „Gastfreundschaft“, „Gage“ (150 Euro für SolokünstlerInnen, 200 Euro für Duos und Trios) und der „Gute Videomitschnitt“. Zusätzlich hat jeder die Chance von einer bezaubernden Jury zum „Shooting-Star“ des Abends gewählt zu werden. Dies verpflichtet dann nicht nur zur Zugabe, sondern auch zum Entgegennehmen der „Hildesheimer Sternschnuppe“, die von wechselnden Hildesheimer Künstlern gestaltet wird.

Mehr Informationen unter www.kufa.info oder bei Siggie Stern (Telefon: 05121 – 750 94 55, E-Mail: siggie@kufa.info).

BLUE MOON wird unterstützt von Stiftung Sparkasse Hildesheim, Friedrich Weinhagen Stiftung und Landschaftsverband Hildesheim. BLUE MOON wird präsentiert von Radio Tonkuhle.